

Vorlage		Vorlage-Nr:	BA 6/0192/WP15
Federführende Dienststelle: Bezirksamt Aachen-Richterich Beteiligte Dienststelle/n:		Status:	öffentlich
		AZ:	
		Datum:	10.01.2007
		Verfasser:	
Mitteilungen			
<ol style="list-style-type: none"> 1. Information der Bürgerinnen und Bürger zu Mobilfunkanlagen 2. Trägerdienst auf den städt. Friedhöfen 3. Bauvorhaben im Stadtbezirk Richterich 4. Aufgeschulertes Parken in der Gierstraße hier: Erfahrungsbericht 5. Kontrolle über die in der Bezirksvertretung Aachen-Richterich gefassten Beschlüsse Antrag der CDU-Bezirksfraktion vom 19.10.2001, lfd. Nr. 86 			
Beratungsfolge:		TOP: 18	
Datum	Gremium	Kompetenz	
07.02.2007	B 6	Kenntnisnahme	

Erläuterungen:

1. Information der Bürgerinnen und Bürger zu Mobilfunkanlagen
Siehe Anlage
2. Trägerdienst auf den städt. Friedhöfen
Siehe Anlage
3. Bauvorhaben im Stadtbezirk Richterich
Siehe Anlage
4. Aufgeschulertes Parken in der Gierstraße
hier: Erfahrungsbericht

Die Bezirksvertretung Richterich hatte in Ihrer Sitzung am 14.09.2005 beschlossen, in der Gierstraße beidseitig aufgeschulertes Parken im Gehwegbereich zuzulassen und die entsprechenden Markierungen anzubringen.

Die Verwaltung hat im Oktober 2005 angeordnet, an beiden Straßenseiten mit 2,60 Meter breiten Gehwegen das beidseitige aufgeschulterte Gehwegparken auszuschildern.

Da die Gehwege auf beiden Seiten ca. 2,60 Meter breit sind, sodass auch ein überproportionales Gehwegparken immer noch eine für die wenigen Fußgänger ausreichende Restgehwegbreite zulässt wurde zunächst auf die Markierungen des aufgeschulterten Parkens verzichtet.

Nachteilige Auswirkungen durch diese Verfahrensweise sind innerhalb des letzten Jahres nicht bekannt geworden, sodass es bei der jetzigen Verfahrensweise verbleiben kann.

5. Kontrolle über die in der Bezirksvertretung Aachen-Richterich gefassten Beschlüsse
Antrag der CDU-Bezirksfraktion vom 19.10.2001, lfd. Nr. 86

Der aktualisierte Antragspiegel für die lfd. Wahlperiode wird als Tischvorlage in der Sitzung verteilt.

Anlage/n:

- zu 1. Information der Bürgerinnen und Bürger zu Mobilfunkanlagen
- zu 2. Trägerdienst auf den städt. Friedhöfen
- zu 3. Bauvorhaben im Stadtbezirk Richterich